



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 22. bis 23. 07.2021

### Kriminalitätslage:

#### Diebstahl

Am Freitag gegen 5 Uhr beobachtet ein 34-jähriger Zeuge in der Wallstraße in Wittenberg einen unbekanntem jungen Mann, welcher zwei Fahrräder trug. Da dies dem Zeugen merkwürdig vorkam, sprach er ihn an. Der Mann ließ beide Räder fallen und rannte weg. Bei der polizeilichen Absuche konnte der Flüchtende nicht mehr angetroffen werden. Allerdings wurde im Bereich ein abgesägter Fahrradträger an einem PKW Skoda festgestellt, von welchem die angeschlossenen Räder vermutlich entwendet worden. Beide Räder wurden sichergestellt.

Am Donnerstag gegen 13.40 Uhr meldete ein Zeuge, dass Am Alten Bahnhof in Wittenberg ein junger Mann auf der Motorhaube eines PKW liegt und sich fotografieren lässt. Die Polizeibeamten konnten den Mann dort zwar nicht mehr antreffen, allerdings stellten sie diverse Beschädigungen auf der Motorhaube des PKW Chevrolet fest. Anhand einer Personenbeschreibung wurde im naheliegenden Einkaufsmarkt in der Dessauer Straße nachgefragt. Dort war dieser tatverdächtige Mann dem Verkaufspersonal bekannt. Er soll zuletzt gegen 13 Uhr im Geschäft gewesen sein und habe alkoholische Getränke entwendet.

Am Abend gegen 19.15 Uhr trafen ihn die Polizeibeamten dort auch persönlich an, nachdem das Verkaufspersonal einen erneuten Ladendiebstahl gemeldet hatte. Der 22-jährige Täter, welcher derzeit in Wittenberg wohnt, ist bei der Polizei bereits bekannt. Er wurde vom Personal beobachtet, wie er im Markt in seinen Rucksack diverse Lebensmittel und alkoholische Getränke packte. Er verließ den Markt ohne zu bezahlen und versteckte sein Diebesgut unter einem parkenden PKW. Gegen den Mann wurden mehrere Strafverfahren eingeleitet.

Am Donnerstag soll zwischen 11.45 und 12 Uhr einer 83-jährigen Frau beim Einkaufen in einem Markt in der Rosa-Luxemburg-Straße in Jessen ihre Geldbörse mit Bargeld und persönlichen Dokumenten entwendet worden sein. Die Geldbörse soll in einem Beutel gelegen haben, welcher am Einkaufswagen hing.

### Sachbeschädigung durch Brand

Am Donnerstag gegen 19.30 Uhr beobachten in der Kirchhofstraße in Wittenberg Passanten zwei Jungen, welche auf dem Spielplatz unter einer Bank Papier, u.a. Fußballspielkarten, entzündet hatten. Als die unbekanntenen Jungen angesprochen wurden, löschten sie das Feuer hektisch und rannten weg. Die Bank wurde durch das Feuer leicht beschädigt/verkohlt.

### Fahrzeugbrand

Auf der Ferropolisstraße in Gräfenhainichen ist am Donnerstag gegen 14.30 Uhr ein LKW- Verkaufsanhänger in Brand geraten. Der 59-jährige Fahrer habe während der Fahrt einen Knall gehört und danach eine Rauchentwicklung gesehen. Nachdem er sofort anhielt, brannte der Verkaufsanhänger bereits. Mehrere Feuerwehren löschten den Brand. Der Anhänger wurde erheblich beschädigt. Ermittlungen zur Brandursache wurden eingeleitet.

### **Verkehrslage:**

### Unfallflucht

Am Donnerstag gegen 18.25 Uhr haben vier Frauen einen weißen Sattelzug beobachtet, welcher auf dem Markt in Jessen rangierte, um in die Einbahnstraße in Richtung der Wittenberger Straße einfahren zu können. Dabei kollidierte er mit einem Fahnenmast. Obwohl der Mast beschädigt wurde, fuhr der unbekanntene Sattelzug davon. Hinweise zum amtlichen Kennzeichen oder zum Fahrer konnte keiner geben.

### ohne Fahrerlaubnis

Am Donnerstag gegen 14.45 Uhr wurde auf der Leipziger Straße in Kemberg der Fahrer eines PKW Renault kontrolliert. Der 19-jährige Fahrer hatte keine Fahrerlaubnis. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet. Sohn und Fahrzeugschlüssel wurden vor

Ort an die Mutter übergeben.

### Elektrokleinstfahrzeuge

Am Donnerstag gegen 17 Uhr wurde Am Hauptbahnhof in Wittenberg ein 59-jähriger Mann aus Dresden mit einem Monowheel festgestellt. Ein Monowheel ist ein selbstbalancierendes, einrädiges Kraftfahrzeug mit elektrischem Antrieb ohne Lenk- oder Haltestange, welches freihändig stehend, zwischen den Füßen gefahren wird. Wegen Unklarheiten und fehlender Dokumente zur Zulassung, dem Pflichtversicherungsschutz und zur Fahrerlaubnis wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Meist ist diese Art der Elektrokleinstfahrzeuge bauartbedingt schneller als 6 km/h und somit zulassungs-, pflichtversicherungs-, und fahrerlaubnispflichtig. Diese Kraftfahrzeuge werden jedoch für den öffentlichen Straßenverkehr meist nicht zugelassen und dürfen dort dementsprechend nicht bewegt werden. Um sich nicht strafbar zu machen, sollte sich der Nutzer zuvor mit der Rechtslage zu seinem Gefährt vertraut machen. Unwissenheit schützt nicht vor Strafe!

#### **Impressum:**

Polizeirevier Wittenberg  
Pressestelle  
Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0  
Fax: (03491) 469 210  
Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)